

Was leistet **kit** Wesermarsch

für Betroffene
nach dem Erleben
eines traumatischen
Ereignisses ?



kit ist nicht die Notfallseelsorge (NFS), sondern ist eine konfessionell neutrale, **einmalige** Hilfe, alarmiert wie der Rettungsdienst über Notruf 112 in der Akutphase.

kit und NFS ergänzen sich oder werden gemeinsam eingesetzt.

In weiten Teilen Deutschlands gibt es bislang ein krasses Missverhältnis zwischen der rettungsdienstlichen Versorgung von Verletzten/Erkrankten und der Versorgung von emotional Betroffenen.

Diese Lücke schließt **kit** Wesermarsch durch möglichst zeitnahe Betreuung von Personen, die als beteiligte Betroffene in Notfallsituationen emotional belastet sind.

Neben dem **kit-Team** haben wir im Jahre 2011 zur längerfristigen Begleitung zusätzlich den **Trauertreff Sonnenblume** eingerichtet.

Neuestes Projekt seit 2014 ist **BEEP** - der Begegnungstreff zur emotionalen Entlastung von Pflegekräften.

Wir würden wir uns freuen, wenn wir Sie in einem persönlichen Gespräch von der Notwendigkeit dieser Einrichtung für unsere Mitbürger und Mitbürgerinnen überzeugen und Sie zu einem finanziellen oder ideellen Engagement motivieren könnten.

Für Ihren Fortbildungs- oder Dienstabend bieten wir für interessierte Organisationen oder Gruppen kostenlos einen Vortrag mit PP-Präsentation und anschließender Diskussion in Ihren oder unseren Räumen an. Bitte melden Sie sich hierzu einfach telefonisch oder per Email.

Wir bedanken uns bereits im Voraus für Ihr Interesse.

Mit freundlichen Grüßen aus Brake

Thomas Wulf Torsten Renken

kit Wesermarsch e. V. Kriseninterventionsteam
26919 Brake

Büro: Lange Straße 62 Post: Birkenstraße 13

Tel. 04401 / 50 58 70 70

KIT-Alarmierung durch Einsatzkräfte: Notruf 112

Thomas Wulf
1. Vorsitzender
thomas.wulf@kit-wesermarsch.de

Torsten Renken
Vorstandssprecher
torsten.renken@kit-wesermarsch.de

www.kit-wesermarsch.de
www.trauertreff-sonnenblume.de



Spendenkonto:

IBAN: DE35 2805 0100 0001 5777 09

BIC: BRLADE21LZO
Landessparkasse zu Oldenburg



Krisenintervention im Rettungsdienst



Kriseninterventionsteam Wesermarsch e.V.

Die **kit**-Teams Wesermarsch

sind eine ehrenamtliche und
kostenlose Einrichtung des Vereins

„Kriseninterventionsteam Wesermarsch e.V.“

zur strukturierten
präklinischen Intervention
bei akut psychisch traumatisierten
Menschen.

Wir verfolgen ausschließlich und unmittelbar
gemeinnützige Ziele.

Das **kit Wesermarsch** wurde 2007 als gemeinnütziger Verein gegründet und ist in der gesamten Wesermarsch im Einsatz. Unsere ehrenamtlich tätigen Mitglieder sind professionell geschult und werden regelmäßig fort- und weitergebildet.

Im Gegensatz zu vielen anderen Regionen Deutschlands, in denen die **Krisenintervention im Rettungsdienst** bereits seit vielen Jahren zum festen Bestandteil der psycho-sozialen Notfallversorgung (PSNV) der Bevölkerung gehört und zur unverzichtbaren Basis der Betreuung von Betroffenen in Krisensituationen geworden ist, hatte die Wesermarsch hier noch Nachholbedarf.

Die Teams werden durch Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst angefordert bei

dem Tod eines Kindes (jeden Alters)
Herz-Lungen-Wiederbelebung oder Todesfall im häuslichen oder öffentlichen Bereich
Suizid,
Unfälle mit Schwerletzten und Toten,
Bränden mit Schwerverletzten und Toten
Überbringung von Todesnachrichten (in Zusammenarbeit mit der Polizei),
Betreuung von Angehörigen vermisster Personen,
Betreuung von Opfern von Gewaltdelikten (z. B. Bank- und Raubüberfälle),
Betreuung von Fahrpersonal von Bussen und Zügen nach Unfall.



Das Bundesinnenministerium befürwortet ausdrücklich den flächendeckenden bundesweiten Aufbau von Kriseninterventions-Teams.

Dies ermutigte uns, die bestehende Lücke für den Landkreis Wesermarsch durch die Einrichtung des gemeinnützigen **kit Wesermarsch e. V.** zu schließen.



Durch die Veranstaltung von inzwischen drei Fachtagungen sowie weiterer Fortbildungsveranstaltungen und Vorträgen in der Wesermarsch haben wir uns auch dem Fachpublikum vorgestellt.

Mit der Einrichtung einer professionellen, redaktionellen Internet-Präsenz (ein sog. Content Management System CMS) steht uns ein leistungsstarkes Medium zur Verfügung, das einerseits aktuelle Informationen für Interessierte und Betroffene bietet, andererseits für die Mitarbeiter/innen in einem geschützten Bereich die Koordination von Terminen und Bereitschaftszeiten zeitnah ermöglicht:

www.kit-wesermarsch.de

Um die Verbundenheit mit der Region zu dokumentieren, wird ein Teil dieser Internet-

Präsenz für die BesucherInnen wahlweise auch auf Plattdeutsch angeboten.

Hier haben auch potentielle Fördermitglieder und Sponsoren jederzeit die Möglichkeit, uns online mit einer Spende zu unterstützen, eine eigene Fördermitgliedschaft einzurichten oder sich per Email mit uns in Verbindung zu setzen.

Dieser Personenkreis ist die elementare Basis unserer Finanzierung. Die Schaffung einer geeigneten Infrastruktur, der Hauptstandort sowie die Einsatzmaterialien erfordert auch im Unterhalt erhebliche Mittel, die aus öffentlichen Kassen nicht zur Verfügung stehen.

Die Krisenintervention im Rettungsdienst kann in Deutschland derzeit auch nicht mit den Krankenkassen abgerechnet werden. Dem Klienten wird von uns keine Rechnung gestellt.



Hilfe:

**sofort - kostenlos -
professionell - ehrenamtlich**